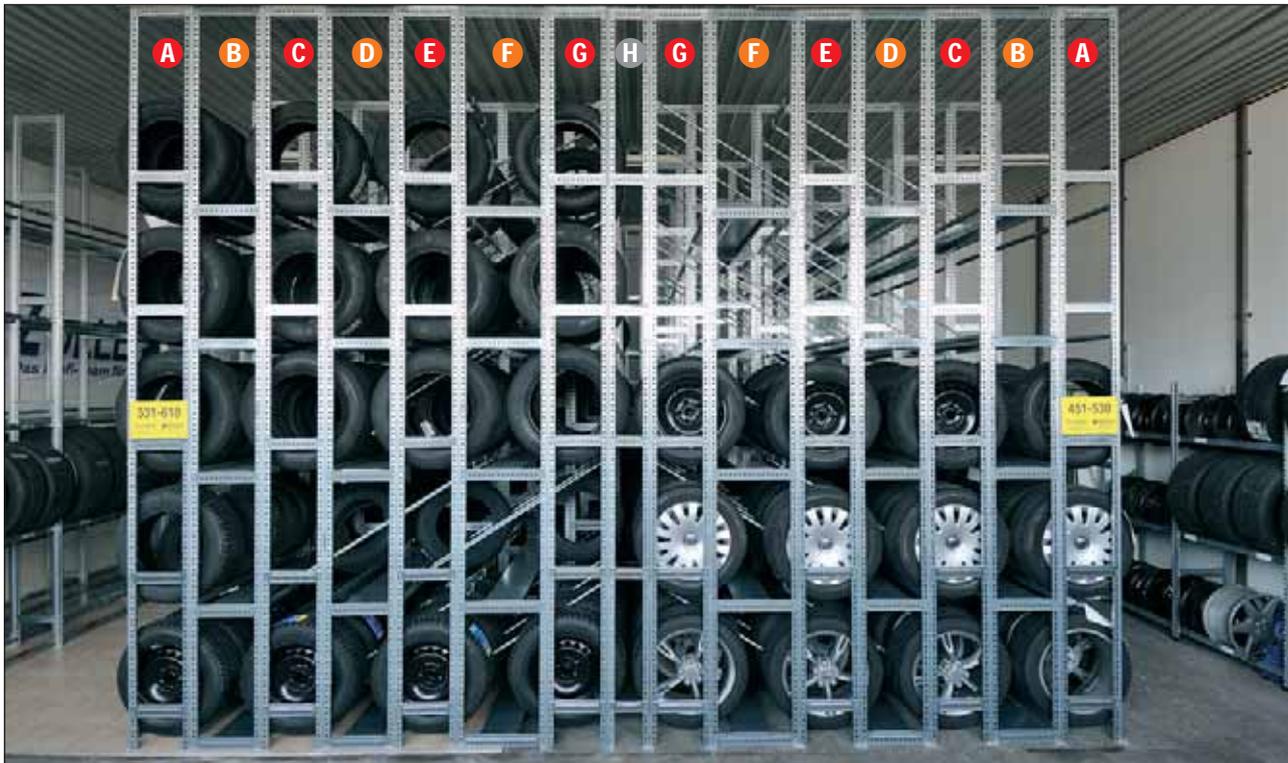


# Montage- und Bedienungsanleitung

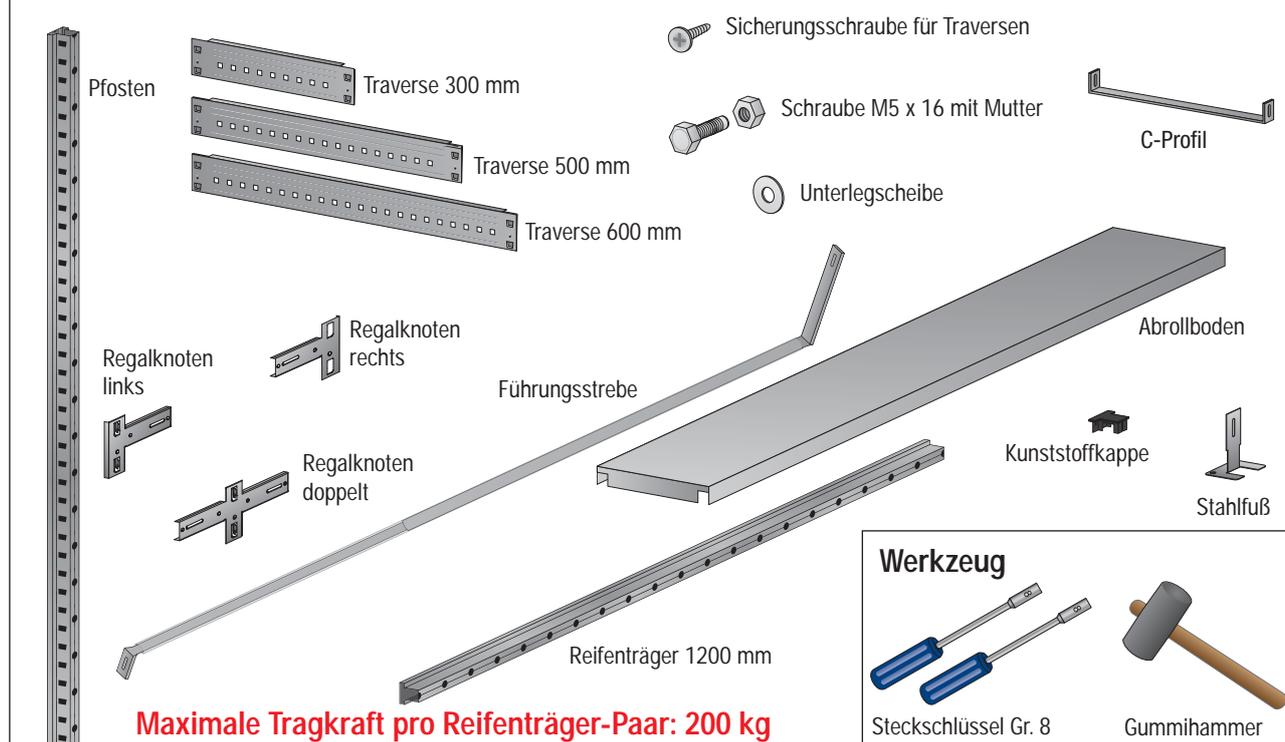
## für Reifen-Magazinregale mit 3-6 Ebenen

Silver / Red XL. Bitte zuerst vollständig lesen!

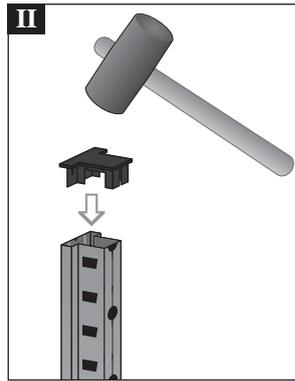
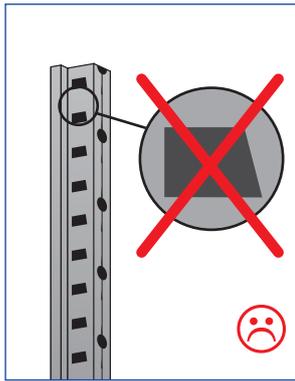
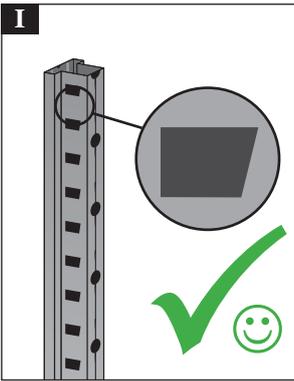


- A C E G** Regalrahmen mit 300 mm Traversen
- B D** Rahmenverbindungen mit 500 mm Traversen
- F** Rahmenverbindungen mit 600 mm Traversen
- H** Rahmenverbindungen mit 350 mm Traversen  
(Nur vorhanden, wenn zwei Magazine kombiniert werden.)

### Bauteile (Nicht alle der abgebildeten Teile müssen in Ihrem Regal enthalten sein. Je nach System oder Regalhöhe variiert die Bauart.)



# 1 Pfosten

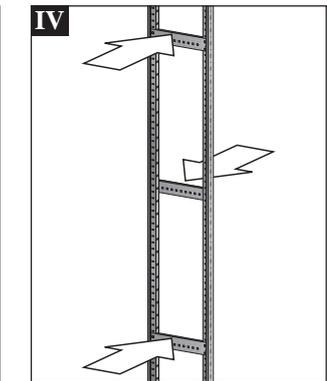
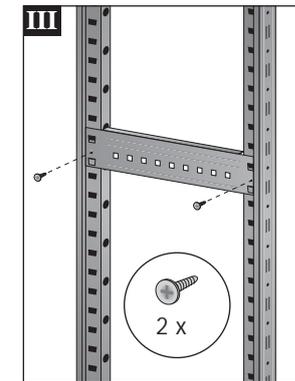
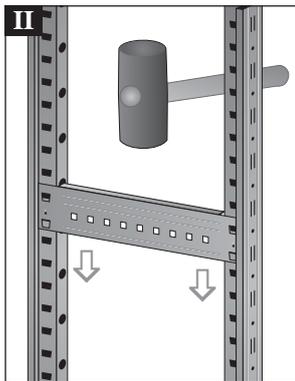
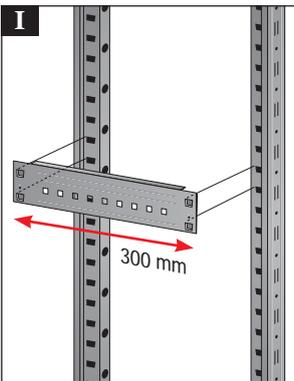


Die quadratischen Ausstanzungen an den Pfosten sind konisch. Die breitere Seite der Ausstanzung muss später nach oben zeigen.

In die oberen Enden der Pfosten Kunststoffkappen setzen.

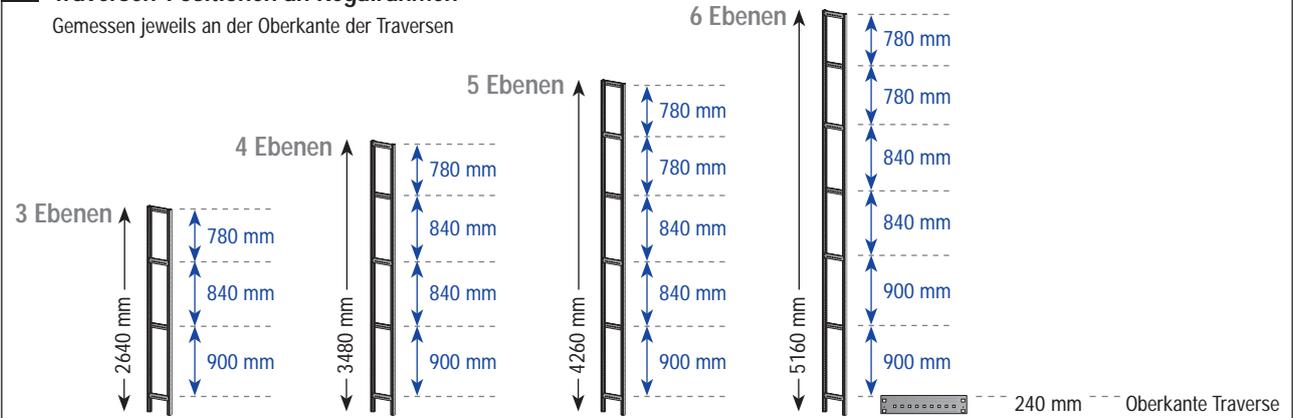
# 2 Regalrahmen

Wir empfehlen, die Pfosten flach zu legen, um die Anbauteile zu montieren.



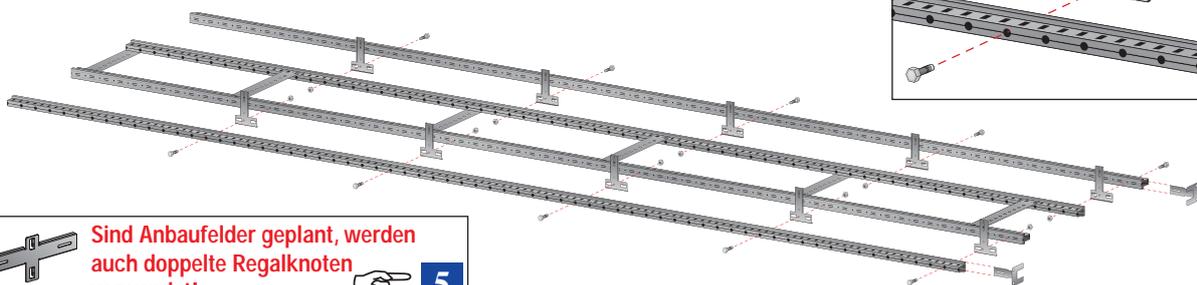
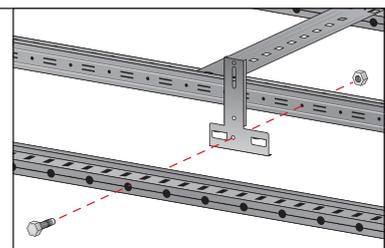
# IV Traversen-Positionen an Regalrahmen

Gemessen jeweils an der Oberkante der Traversen



# 3 Reifenträger

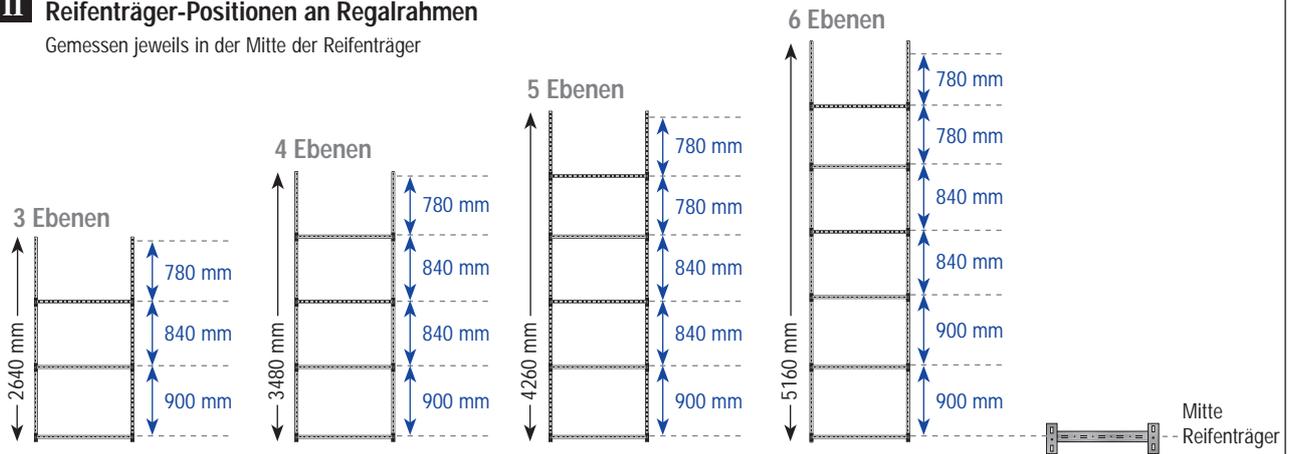
Die Regalknoten entsprechend den Reifenträger-Positionen in den Skizzen 3.2 und 3.3 einklinken. Anschließend den Zusatzpfosten durch die Regalknoten und den Rahmenpfosten hindurch verschrauben. Bei den beiden untersten Knoten wird zusätzlich der Stahlfuß mit verschraubt. An den Bedienseiten schließt das Regal mit einem einzelnen Pfosten ab, s Skizze 3.3.



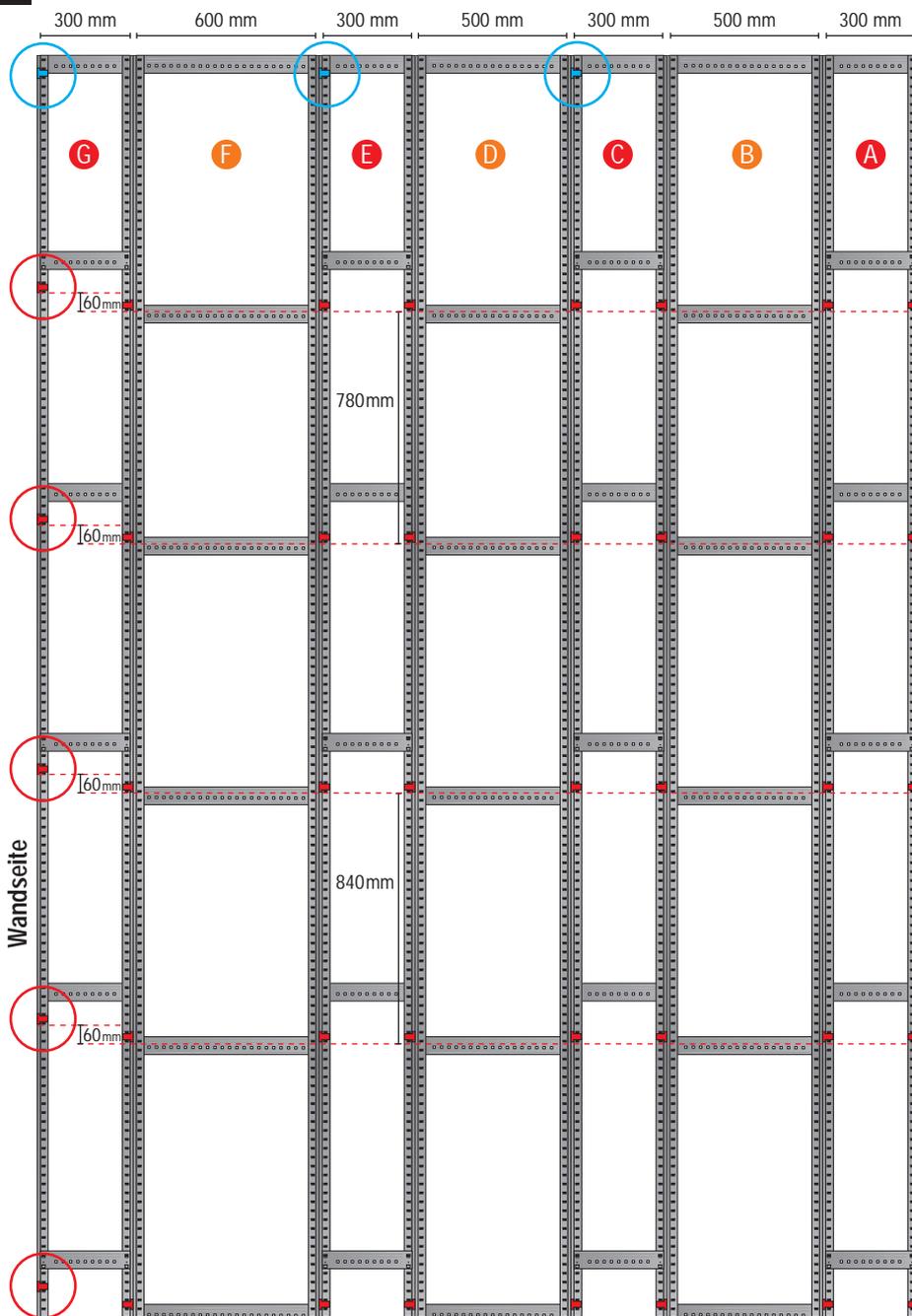
 Sind Anbaufelder geplant, werden auch doppelte Regalknoten verwendet!  **5**

## II Reifenträger-Positionen an Regalrahmen

Gemessen jeweils in der Mitte der Reifenträger



## III



### HINWEIS:

Alle hinteren Reifenträger in Regalrahmen (G) werden 60 mm höher gesetzt! (rot markiert)

Die Regalrahmen (C), (E) und (G) erhalten zusätzliche Reifenträger zur Befestigung der Führungstrebe (blau markiert).

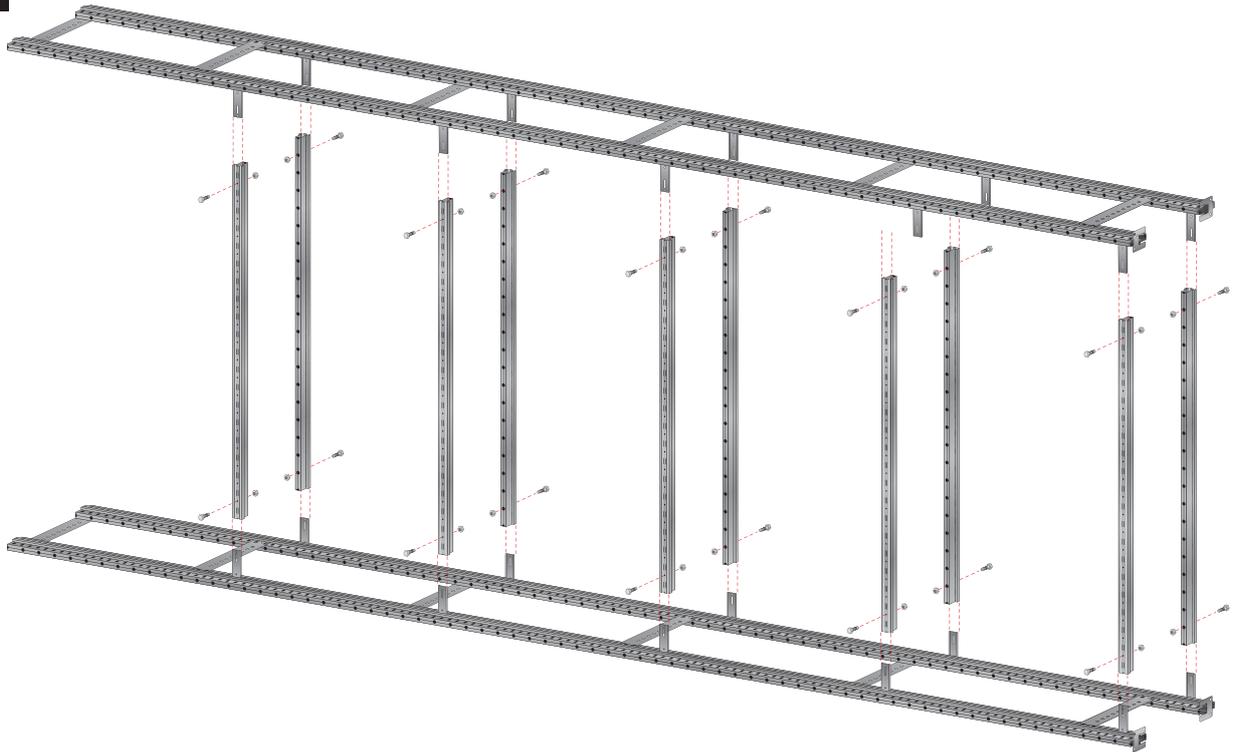
An den Außenseiten schließt das Regal mit einem einzelnen Pfosten ab.

### Ausnahmen:

1. Es werden zwei Magazine direkt aneinander gebaut, dann wird die Rahmenverbindung (H) mit zusätzlichen Pfosten und Traversen 300 mm benötigt (s. Foto Seite 1).
2. Das Magazin ist Bestandteil einer Cover-Halle, dann schließt das Regal an den Außenseiten mit einem Doppelpfosten ab.

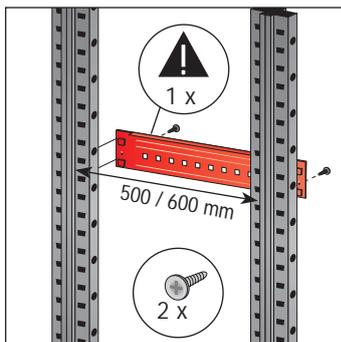
Bedienseite

Beispiel:  
5 Ebenen

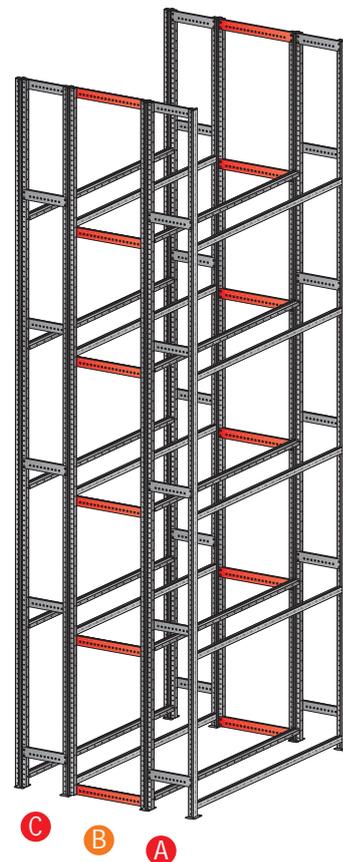
**IV**

Wenn die Knoten und Pfosten gemäß der jeweiligen Rahmen in den Skizzen 3.2 und 3.3 verschraubt wurden, können die die Reifenträger wie oben auf die Regalknoten gesteckt werden. Einen zweiten passenden Rahmen wird aufgesteckt und jeder Reifenträger an beiden Seiten mit den Knoten verschraubt.

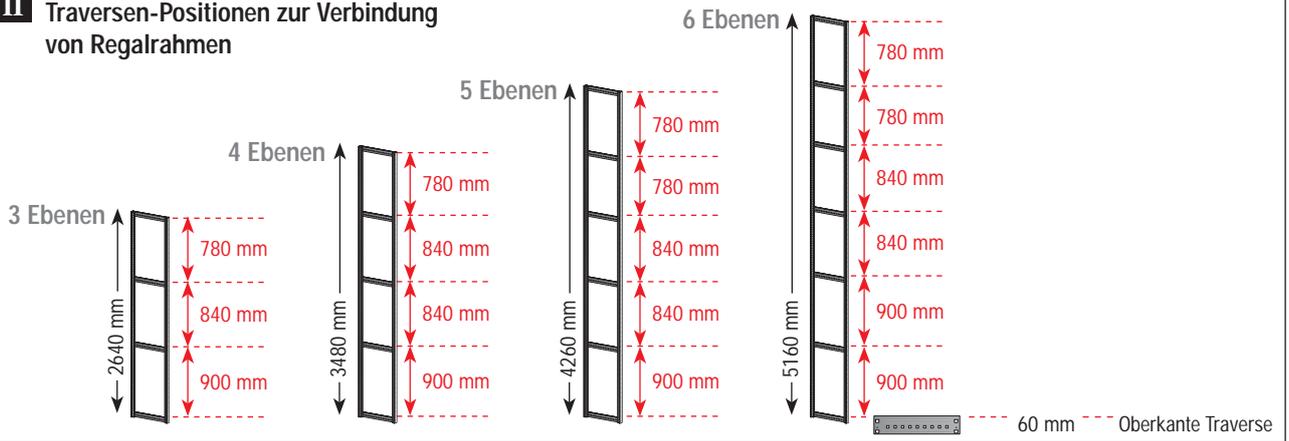
## 4 Rahmenverbindungen mit Traversen

**I**

Die beiden ersten Regale aufrichten und mit Traversen verbinden. Alle Traversen müssen an beiden Seiten mit Sicherungsschrauben versehen werden. Skizze 3.3 zeigt, welche Traversenlängen in den einzelnen Rahmen verwendet werden müssen. Skizze 4.2 zeigt die genaue Position der Traversen zur Aufnahme von Abrollböden. Diese Traversen müssen unbedingt an der Pfosten-Innenseite montiert werden, dem Regalfach zugewandt.

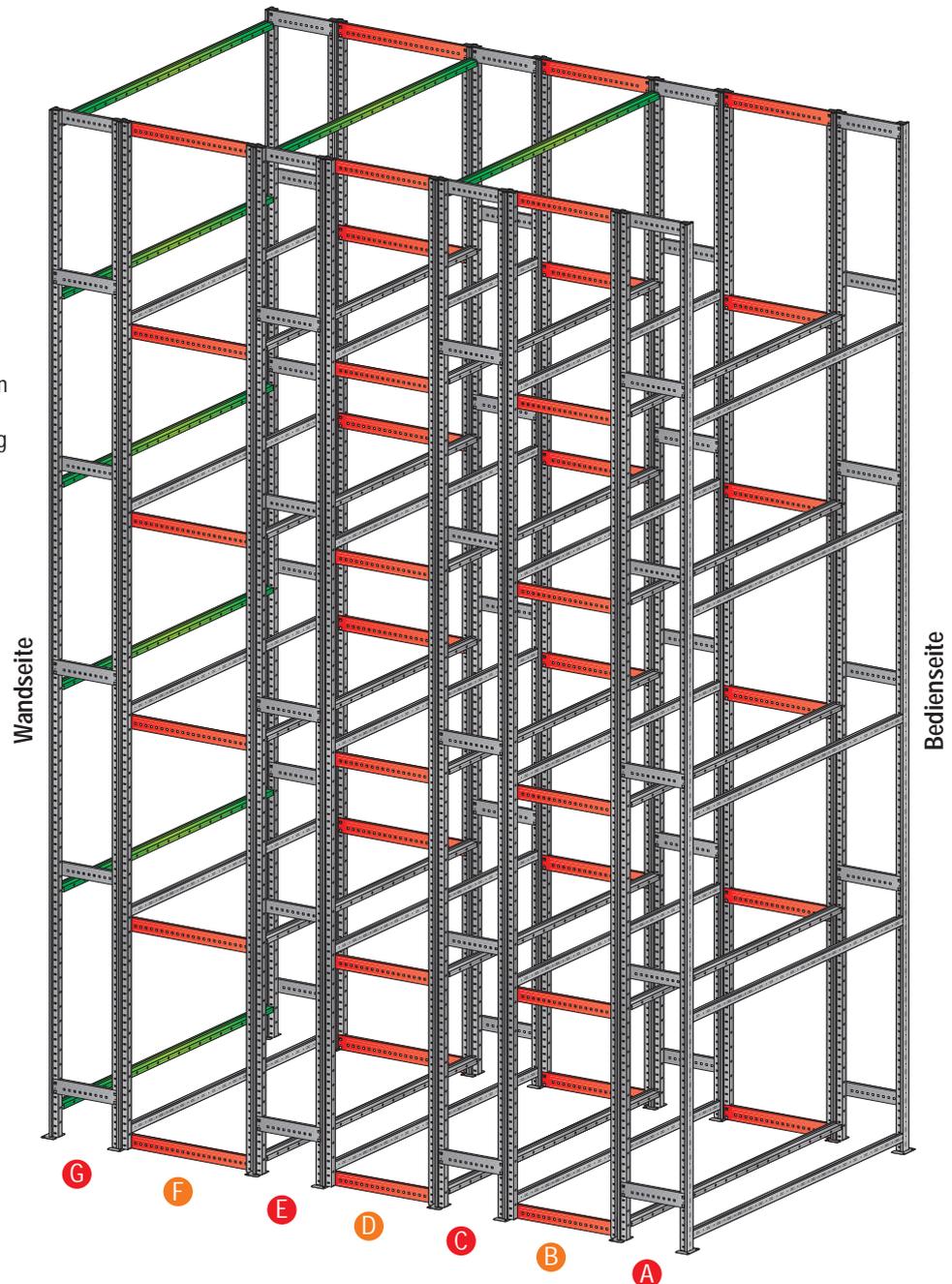


## II Traversen-Positionen zur Verbindung von Regalrahmen



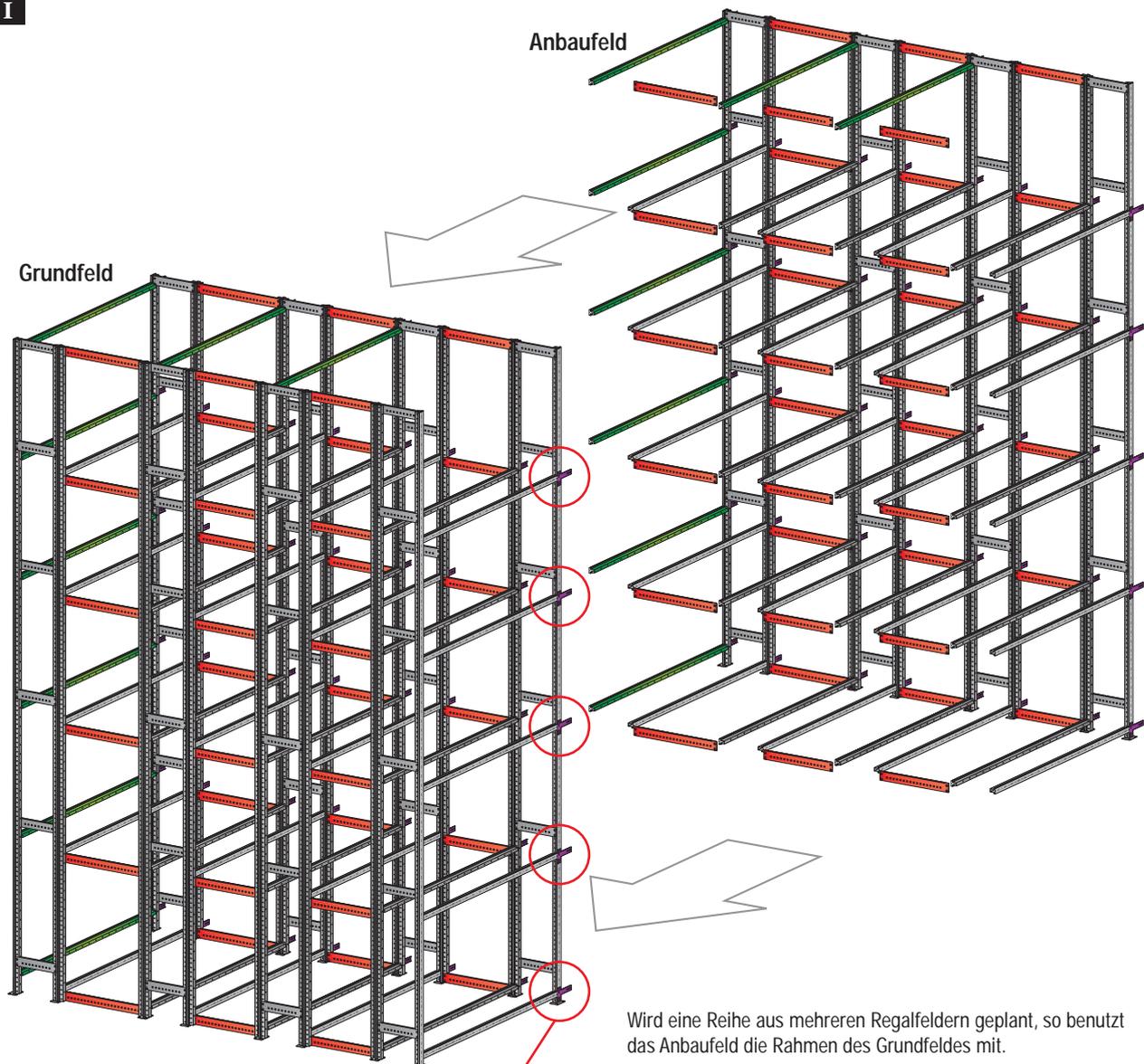
## III

**Grün markiert:**  
Die um 60 mm erhöhten Reifenträger in Regalrahmen (G) und die zusätzlichen Reifenträger zur Befestigung der Führungsstreben in den Rahmen (C), (E) und (G).  
Siehe Skizze 3.3.



## 5 Grundfeld und Anbaufelder

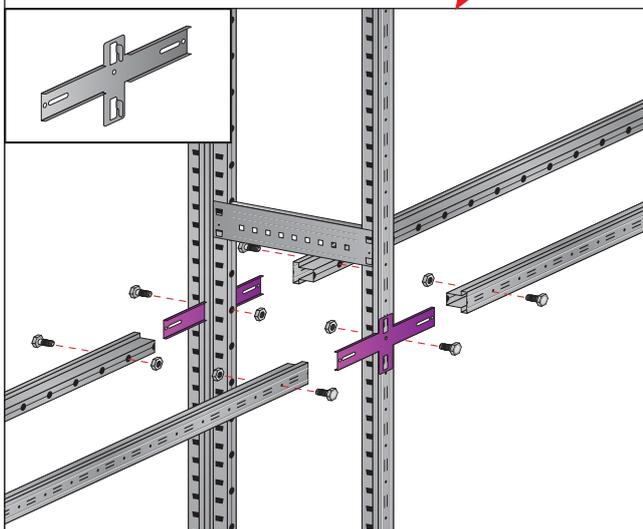
I



Wird eine Reihe aus mehreren Regalfeldern geplant, so benutzt das Anbaufeld die Rahmen des Grundfeldes mit.

**ACHTUNG:** In diesem Fall müssen schon beim Rahmenbau dementsprechend doppelte Regalknoten verwendet werden.

Wir empfehlen den Aufbau des Anbaufeldes rahmenweise, entsprechend dem Grundfeld (Die obige Darstellung erläutert nur das Prinzip).



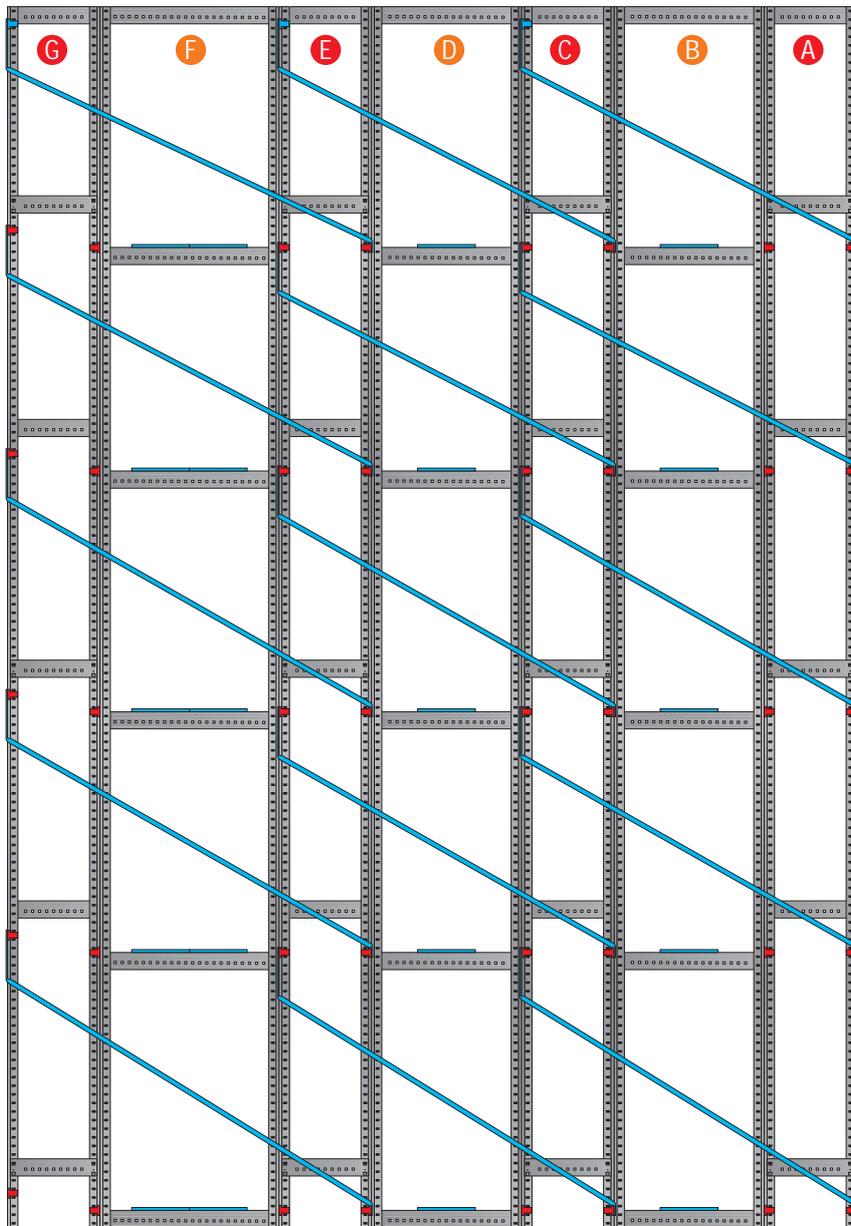
H

Die Rahmenverbindung (H) wird nur benötigt, wenn zwei Magazine direkt aneinander gebaut werden (s. Foto Seite 1). Werden in diesem Fall Grund- und Anbaufelder gestellt, werden die Rahmenverbindungen nur am Anfang und am Ende der Reihe gebaut.

## 6 Führungen und Abrollböden

I

### Positionen der Führungsstangen



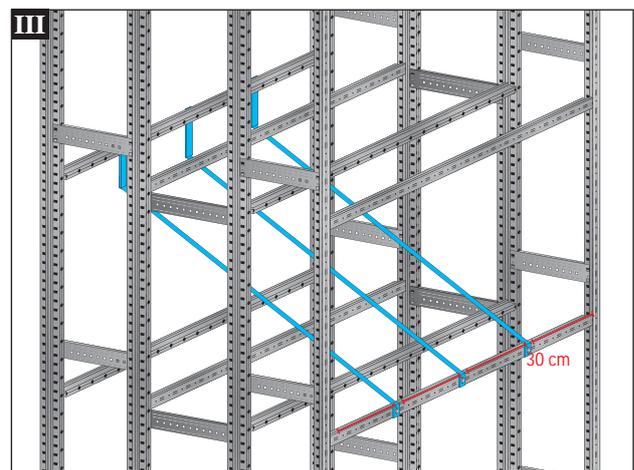
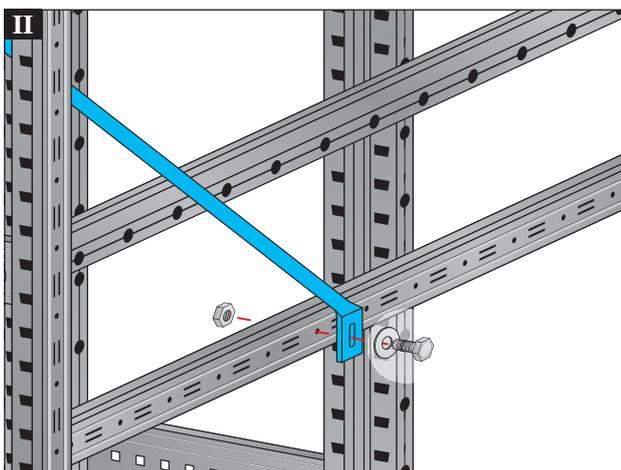
Bedienseite

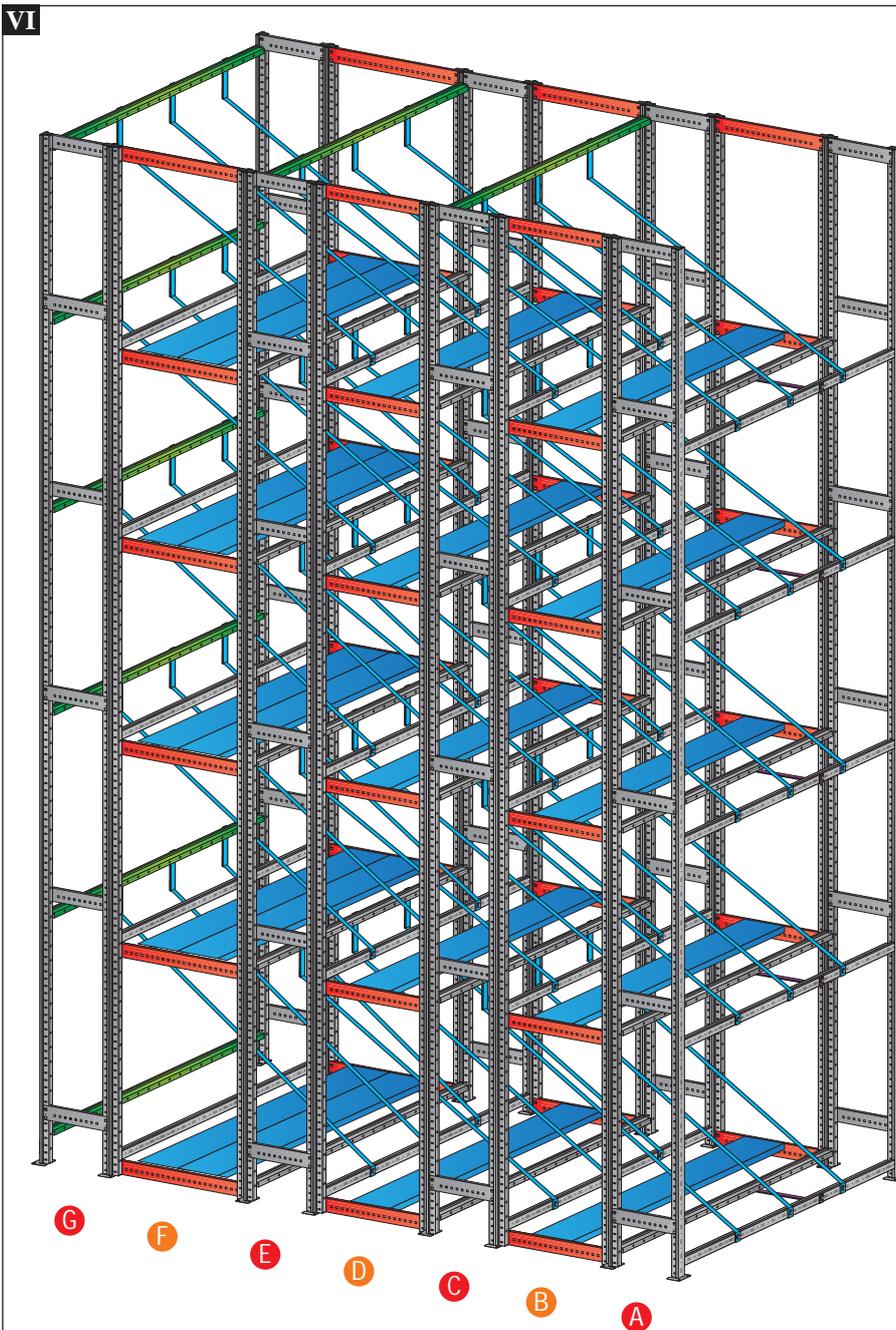
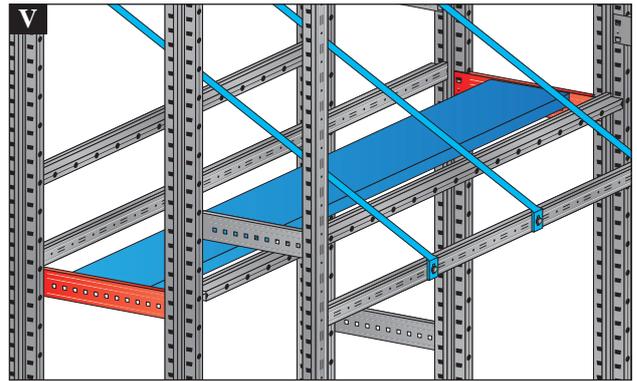
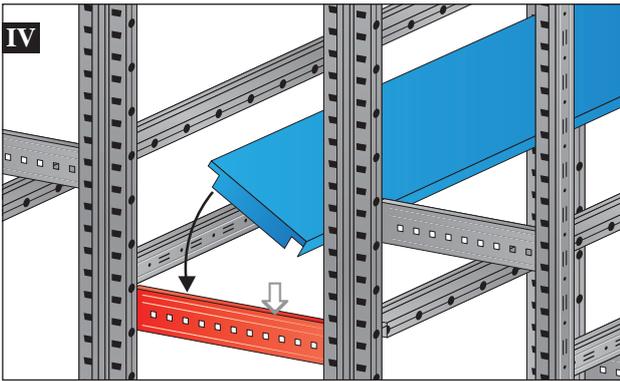
Die Fächer für die Räder werden unterteilt, indem Führungsstreben an die Reifenträger geschraubt werden.

Unterteilung in 4 Fächer durch 3 Streben im Abstand von 30 cm

Jede Führungsstange wird an **beiden Enden** mit dem jeweiligen Reifenträger verschraubt.

**Wir empfehlen, pro Regalfach abwechselnd Führungsstangen und Abrollböden anzubringen.**





Die Traversen der Verbindungsrahmen (rot markiert) nehmen die Abrollböden auf.

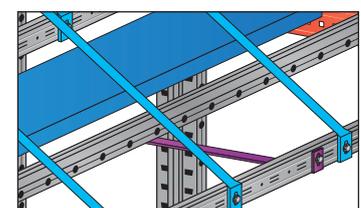
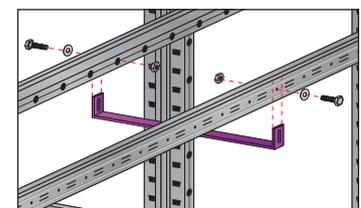
**Wir empfehlen, pro Regalfach abwechselnd Führungsstangen und Abrollböden anzubringen.**

Beispiel:  
Man beginnt in der obersten Ebene mit der Anbringung der Führungsstangen zwischen den Rahmen (G) und (E). Anschließend platziert man den obersten Abrollboden in Rahmen (F).

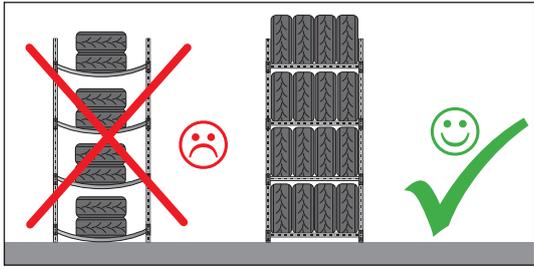
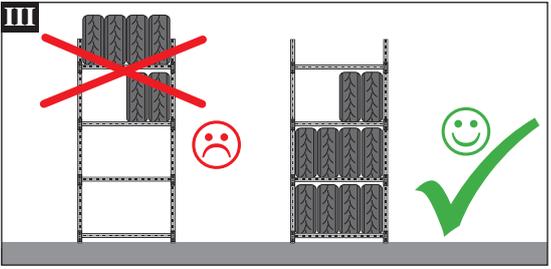
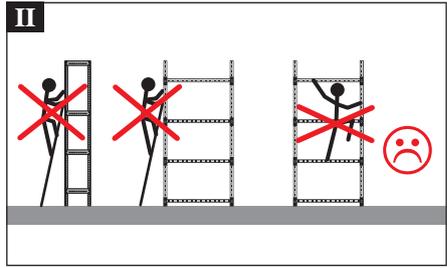
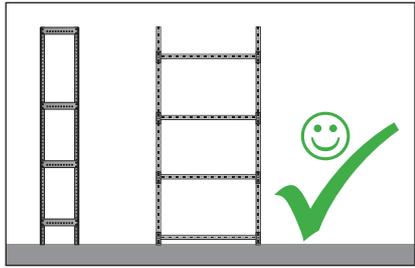
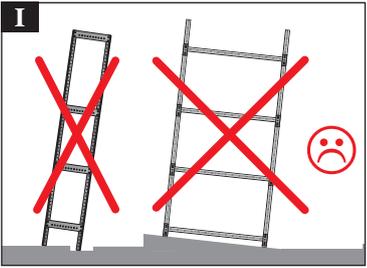
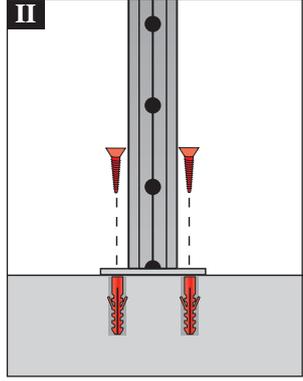
So arbeitet man sich in den Ebenen nach unten, bevor man in den Rahmen (E), (C) und (D) wieder von oben herab beginnt.

**ACHTUNG:**  
In die 600 mm Traversen von Rahmen (F) kommen je 2 Abrollböden nebeneinander.

An der Bedienseite des Regals erhält jede Ebene **im vordersten Regalrahmen** ein **C-Profil**, welches möglichst mittig verschraubt wird.



# 7 Bodenbefestigung

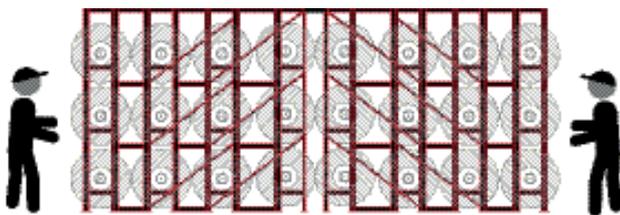


## Bedienungsanleitung

Bitte zuerst vollständig lesen!



- Magazin-Regale mit vier Rädern hintereinander.
- Die Räder rollen auf einem patentiertem Abrollsystem. Sie werden damit rollend, schnell und leicht ein- und ausgelagert.
- Facheinteiler mit kunststoffummantelten Führungsstreben sorgen für den notwendigen Felgenschutz
- Die Regale müssen mit den passenden Reifengrößen nach dem YeSiReB® Prinzip belegt werden.
- Die Reifen werden zum einlagern auf die Reifenträger gelegt und nicht geworfen.
- Alle 4 Räder werden hintereinander in das Regal gerollt.
- Zum besseren ein- und auslagern der 4 Räder hintereinander, wird die Ein- und Auslagerhilfe „Teleskop-GRIP“ verwendet. Achtung: nicht in das Regal klettern.



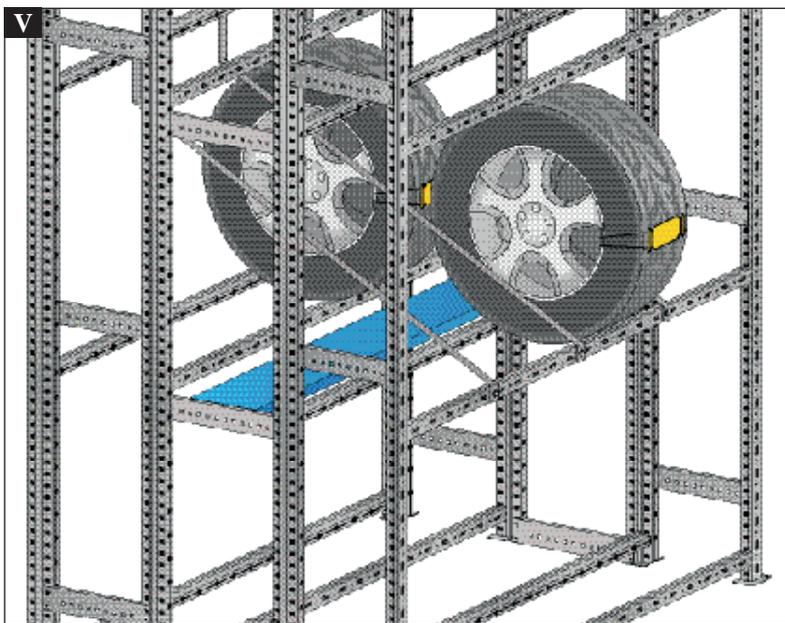
## 1 Abrollböden



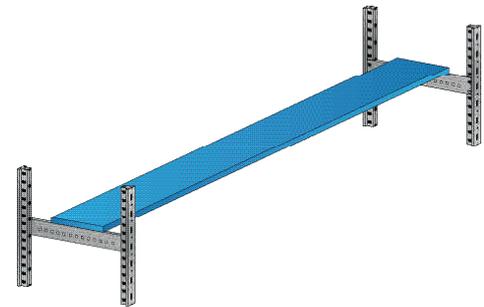
Leichtes Bedienen des hinteren Rads durch Abrollböden.



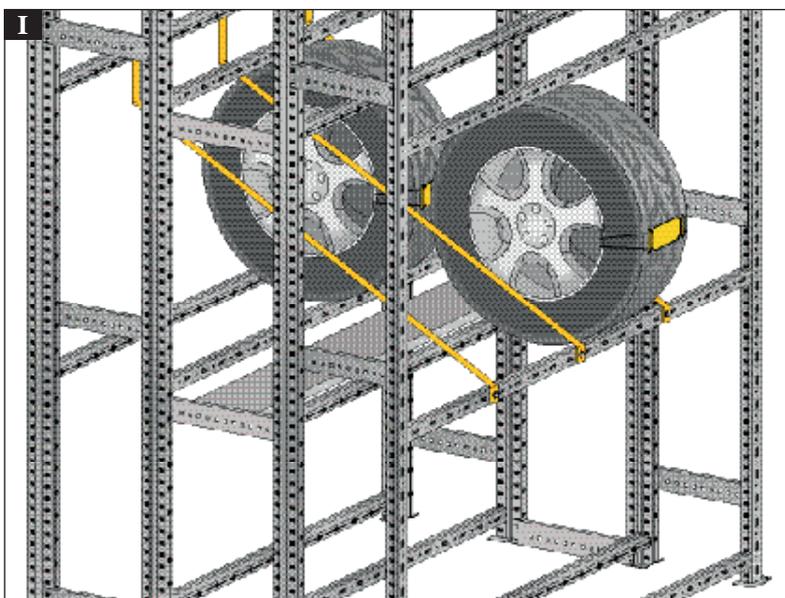
Hier ist der Abrollboden von unten zu erkennen.



Abrollboden hier in blau sichtbar gemacht.



## 2 Führungstreben



Führungstreben mit Kunststoffummantelung sorgen für den notwendigen Felgenschutz.



### 3 Auslagerhilfe „Grip“

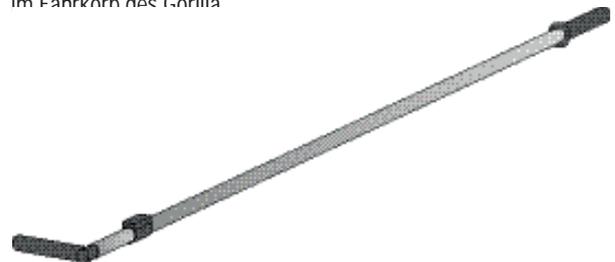


- Unentbehrlicher Helfer zum leichten Ein- und Auslagern der Räder.
- Lieferbar in zwei Varianten:



#### Rad-Mark® Teleskop-GRIP®

Der verlängerte Arm zum bequemen Erreichen von 4 hintereinander sitzenden Rädern aus dem MAGAZIN-Regal. Superleichte Aluminium-Teleskopstange mit rutschfest ummanteltem Greifer. Individuell einstellbar auf den Bediener. Passend für die Halterung im Fahrkorb des Gorilla



#### Rad-Mark® GRIP®

Der verlängerte Arm zum bequemen Entnehmen von Rädern aus der zweiten Reihe und den obersten Ebenen. Für den harten Einsatz in der Wechsellationszeit. Aus verzinktem 4 mm Stahlblech. Krallt mit 5 Zinken den Reifen. Mit praktischer Aufhänge-Vorrichtung für den Arbeitsplatz.

